

- 17.00 Uhr Zwei parallele Panels:  
**6. Inklusion und Exklusion in Friedensverhandlungen und Transitionsprozessen (Teil 2)**  
 Moderation: Prof. Dr. Tanja Brühl, *Universität Frankfurt/M.*  
**7. Zur geschlechtlichen Strukturierung gewaltgeprägter sozialer Verhältnisse**  
 Moderation: Dr. Bettina Engels, *Freie Universität Berlin*  
 Discussant: Ruth Streicher, *Freie Universität, Berlin*

- 18.30 Uhr Abendessen  
 19.30 Uhr Mitgliederversammlung der AFK  
 22.00 Uhr Treffpunkt Foyer

**Samstag, 5. April 2014**

- 8.15 Uhr Frühstück  
 9.00 Uhr Morgenandacht in der Kapelle  
 9.15 Uhr Zwei parallele Panels:  
**8. Konflikte um Natur**  
 Moderation: Dr. Bernhard Rinke, *Universität Osnabrück*  
**9. Religion zwischen Inklusion und Exklusion: kultursensible Mediation**  
 Moderation: Prof. em. Dr. Richard Friedli, *Universität Fribourg (CH)*  
 Discussant: Dr. Anne Isabel Kraus, *Universität Frankfurt/O.*  
 10.45 Uhr Kaffeepause  
 11.00 Uhr Podiumsdiskussion:  
**Exklusion, Abwertung, Konflikt: Migrationsrealitäten in Deutschland und Europa**  
 Dr. Vassilis Tsianos, *Universität Hamburg*  
 Prof. Dr. Ulrich Wagner, *Universität Marburg*  
 N.N.  
 Moderation: Prof. Dr. Thorsten Bonacker, *Universität Marburg*

- 13.00 Uhr Mittagessen und Ende der Tagung

**Tagungsleitung:**  
 Uwe Trittman, Studienleiter, *Ev. Akademie Villigst*

**Tagungssekretariat:**  
 Ev. Akademie Villigst, Ulrike Pietsch  
 Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte  
 Tel.: 02304 / 755-325, Fax: 02304 / 755-318  
 E-Mail: [ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de](mailto:ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de)

**Tagungskosten (pro Person):**  
 Einzelzimmer m. Vollpension: 120,00 €/erm. 70,00 €  
 Doppelzimmer m. Vollpension: 100,00 €/erm. 50,00 €  
 ohne Übernachtung / Frühstück: 60,00 €/erm. 30,00 €  
 zuzüglich Tagungsgebühr: 50,00 €/erm. 25,00 €  
**Für Mitglieder übernimmt die AFK 25 € der Tagungskosten. Bitte bei der Anmeldung angeben.**

Wir bitten, die Tagungskosten bei Ankunft zu begleichen. Sie können mit EC-Karte bezahlen. Die ermäßigten Preise gelten für SchülerInnen, Auszubildende, Studienrende bis zum Alter von 35 Jahren, für BezieherInnen von ALGI und ALGII, Personen der Grundsicherung und den unterschiedlichen Freiwilligendiensten (inkl. freiw. Wehrdienst). Die Ermäßigung kann nur bei Teilnahme an der gesamten Tagung gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung gewährt werden. Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sowie die Datenschutzbestimmungen finden Sie unter: [www.kircheundgesellschaft.de](http://www.kircheundgesellschaft.de)

**Anmeldung:**  
 Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anfahrtsbeschreibung. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Wenn Sie sich später als 1 Woche vor Tagungsbeginn abmelden, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 75% der Kosten berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag des Tagungsbeginns oder später abmelden, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt. **Als Mitglied des Freundeskreises der Ev. Akademie Villigst erhalten Sie 10,00 € Rabatt für diese Tagung.**

**Tagungsort:**  
 Ev. Tagungsstätte Haus Villigst  
 Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte  
 Tel.: 02304/755-0, Fax: 02304/755-249

**Internet:**  
 Das Programm, eine E-Mail-Anmeldung und eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter:  
[www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen](http://www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen)



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. - vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.



**Evangelische Akademie Villigst**

im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW

Evangelische  
 Erwachsenenbildung

**Inklusion – Exklusion:  
 Zur Entstehung, Eskalation und  
 Prävention von Konflikten**

3. – 5. April 2014



In Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (AFK)

## Inklusion – Exklusion: Zur Entstehung, Eskalation und Prävention von Konflikten

Inklusion und Exklusion spielen als Konzepte eine immer größere Rolle in der Friedens- und Konfliktforschung, denn Prozesse des gesellschaftlichen Ein- und Ausschlusses sind mit kollektiven Konflikten eng verknüpft. Ausgewählte Befunde aus theoretischer und empirischer Sicht sowie hinsichtlich unterschiedlicher Arbeitsformen in der Beschäftigung mit Frieden und Konflikten stehen im Mittelpunkt der Tagung.

Wenn bestimmte soziale Gruppen aus zentralen gesellschaftlichen Leistungsbereichen systematisch ausgeschlossen werden, kann dies eine wesentliche Konfliktursache darstellen. Diskurse der Mobilisierung produzieren und reproduzieren soziale Ein- und Ausschlüsse, sprechen gezielt marginalisierte Gruppen an und versprechen ihnen, sie in eine neue Gesellschaftsordnung zu integrieren. Wer in welcher Weise an bewaffneten Konflikten teilnimmt, hat wesentliche Bedeutung für die Beteiligung an Friedensabkommen und die Gestaltung gesellschaftlicher Nachkriegsordnungen.

Die Evangelische Akademie Villigst und die Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (AFK) laden Sie herzlich ein, sich mit Inklusion und Exklusion in gesellschaftlichen Konflikten und ihrer Bearbeitung in der Friedens- und Konfliktforschung sowie in der Friedenspädagogik auseinanderzusetzen. Anlässlich der 20. Verleihung des Christiane-Rajewsky-Preises wird der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung im Rahmen der Tagung besonderes Augenmerk geschenkt.

**Dr. Regine Mehl,**

*1. Vorsitzende der AFK, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik (DIE), Bonn*

**Uwe Trittmann,**

*Studienleiter, Ev. Akademie Villigst*

### Programm

#### Donnerstag, 3. April 2014

bis

16.00 Uhr Anreise und Kaffee/Tee  
16.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung der Tagung  
Uwe Trittmann,  
*Studienleiter, Ev. Akademie Villigst*  
Dr. Regine Mehl,  
*1. Vorsitzende der AFK, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik (DIE), Bonn*

17.00 Uhr **The Complex Implementation of Exclusive and Inclusive Policies – given with the Example of South Africa** (auf Englisch)  
Prof. Tom Lodge, PhD,  
*University of Limerick (Irland)*  
Moderation: Dr. Regine Mehl

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **Verleihung des Christiane-Rajewsky-Preises 2014**  
Prof. Dr. Claudia von Braunmühl,  
*Freie Universität Berlin (Vorsitzende der Jury)*  
**Nachwuchsförderung damals und heute**  
Geprächsrunde zur 20. Preisverleihung mit  
Dr. Alice Rajewsky, *European Research Council, Brüssel* (Impulsvortrag), Prof. Dr. Klaus Rajewsky, *Max-Delbrück-Centrum, Berlin* und  
Prof. Dr. Christoph Weller (*1. Preisträger*)  
sowie aktuelle/r PreisträgerIn  
Moderation: Dr. Regine Mehl

21.30 Uhr Treffpunkt Foyer

#### Freitag, 4. April 2014

8.15 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Drei parallele Panels:  
**1. Soziale Exklusion und Inklusion: Die Rolle der Friedenspädagogik**  
Moderation: Dieter Lünse,  
*Institut für Konfliktaustragung und Mediation (IKM), Hamburg*  
**2. Das Friedensgutachten 2013: Neue Kriege, neue Rüstung, neue Rüstungsmärkte**  
Moderation: Prof. Dr. Conrad Schetter,  
*Bonn International Center for Conversion (BICC), Bonn*

### Programm

#### 3. Inklusion und Exklusion nach Bürgerkriegen

Moderation: Prof. em. Dr. Lothar Brock,  
*Universität Frankfurt/M.*

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Zwei parallele Panels:

#### 4. Inklusion und Exklusion durch Menschenrechte in der Entwicklungszusammenarbeit

Moderation:

Prof. Dr. Thorsten Bonacker,  
*Universität Marburg*

#### 5. Inklusion und Exklusion in Friedensverhandlungen und Transitionsprozessen (Teil 1)

Moderation: Dr. Claudia Brunner,  
*Universität Klagenfurt (A)*  
Discussant: Claudia Simons,  
*Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP), Berlin*

12.30 Uhr Mittagessen

#### 14.00 Uhr Treffen von Arbeitskreisen zu den Themenbereichen

- Frauen in der Friedensforschung
- Curriculum
- Kultur und Religion
- Wissenschaft und Praxis

15.00 Uhr Kaffeepause

15.15 Uhr Podiumsdiskussion:

**Gekommen, um zu bleiben?! Inklusion und Exklusion junger NachwuchswissenschaftlerInnen in Hochschule und Forschung**  
Dipl.-Psych. Wiebke Esdar,  
*Universität Bielefeld und Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)*  
Dr. Anke Burkhardt,  
*Universität Halle-Wittenberg*  
Dr. Ulle Jäger,  
*Universität Basel (CH)*  
Moderation: Farhood Badri,  
*Universität Gießen*

16.45 Uhr Pause